

## **GOstralia!-GOzealand!**

# Erfahrungsbericht zum Auslandssemester an der Bond University

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht eines Studenten, der mit unserem kostenlosen Service sein Auslandssemester in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

#### Unsere kostenfreien Leistungen:

- Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
- Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
- Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
- Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
- Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
- + Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
- Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.





### <u>Erfahrungsbericht Auslandsemester September-Dezember 2018/2019</u> <u>Gold Coast, Australien – Bond University</u>





Nataša Bošnjaković

Study Abroad Ambassador - Bond University

Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart

5. Semester, Wirtschaftsingenieurwesen





Den Auslandsaufenthalt in meinem 5. Semester an der DHBW Stuttgart habe ich in Queensland, Australien an der Bond University verbracht und möchte meine Erfahrungen von Uni, Land und Leuten nun teilen.

Spoiler Alarm: Das Semester an der Bond University waren die besten vier Monate meines Studiums und ich möchte keinen Tag dieser Erfahrung missen!

#### Die Uni an sich...

Die Bond University ist eine vergleichsweise kleine, private Uni in Robina, einem Vorort der Gold Coast. Bei der Gold Coast handelt es sich mehr um einen Zusammenschluss aus wunderschönen Stränden, als um eine richtige Stadt. Das "Zentrum" befindet sich in Surfers Paradise, 15 Minuten Busfahrt vom Campus entfernt. Nach dem Times Higher Education Ranking der besten, kleinen Universitäten der Welt findet sich die Bond University unter den Top 20 wieder, unschwer an der Fülle des Angebots bemerkbar. Die Universität bietet sehr viel für ihre Studenten aus allen Orten der Welt an: Ein schöner Campus mit Bibliothek und 24/7 geöffnetem Multimedia Learning Center, welche Orte zum Lernen oder auch einfach zum Treffen mit Freunden sind, der Student Learning Support (hilft bei der Erstellung und Korrektur von Studienleistungen), ein neuer Sportkomplex mit top ausgestattetem Fitnessstudio und Sportanalagen wie Tennis- und Squashplätzen, Volleyball- und Rugbyfelder, olympischen Schwimmbecken und noch so viel mehr...

Ich habe nach DHBW Vorgaben vier Kurse belegt: International Marketing, Doing Business Globally, Cost Management Systems und Responsible and Sustainable Business. Die vier Kurse haben mir gut gefallen und es war absolut kein Problem dem Unterricht zu folgen, da dieser verständlich aufgebaut ist und mit aktuellen Beispielen sehr interessant gestaltet wird. Im Vergleich zu meiner Heimathochschule setzt sich die Endnote jedoch nicht aus einer Klausur zusammen, sondern besteht aus mehreren Leistungen wie Gruppenarbeiten, eigenen Ausarbeitungen von Themen und die Präsentation dieser, Quizze oder der Erstellung von Kurzfilmen. Klausuren gibt es je nach Fach entweder keine, eine zu Semesterende oder zwei, ein mid-term und ein final exam. Allerdings besteht kein Grund zur Sorge bezüglich der Studienleistungen, man wird gut betreut und lernt bereits im Verlauf des Semesters kontinuierlich dazu. Zudem hat man auch unter der Woche genug Zeit, um assignments und Präsentationen vorzubereiten, da es grundsätzlich weniger Vorlesungen als an der DHBW gibt und diese auch kürzer gehalten werden. Der größte Kurs in den ich mich eingeschrieben habe, bestand aus rund 15 Studierenden. Wichtig hervorzuheben ist, dass es den Professoren wirklich am Lernerfolg ihrer Studenten gelegen ist. Bei Schwierigkeiten mit Lerninhalten oder der Sprache wird einem intensiv geholfen und sich Zeit genommen, Projekte und andere Studienleistungen detailliert zu besprechen und Klausurstoff bei Bedarf sogar individuell zu wiederholen.





#### Get ready for take-off...

Bei den Vorbereitungen für mein Auslandssemester haben mir die Beraterinnen von GoStralia! sehr geholfen und sämtlichen Schriftverkehr mit der Universität abgewickelt. In Absprache mit dem zuständigen Professor meiner Heimathochschule habe ich ein Learning Agreement erstellt und mich über das Online-Portal der Bond in die vereinbarten Kurse eingeschrieben. Einen Englisch-Test musst ich nicht absolvieren, da meine Englischnote aus der Kursstufe (11./12. Klasse) und dem Abitur bereits als Nachweis meiner Sprachkenntnisse ausreichte. Um Stress zu vermeiden sollte man genug Zeit für die Vorbereitungen einplanen, weil es doch auch vorkommt, dass bestimmte Dokumente abgeändert oder nachgereicht werden müssen. Ich habe mit meinen Vorbereitungen ca. sieben Monate vor Semesterstart begonnen. Mit Erhalt der Zusage und Überweisung der Studiengebühren für das Auslandssemester kann man mit der Visumbeantragung beginnen, Flüge buchen, nach Unterkünften schauen und vor allem Vorfreude aufkommen lassen! Für Visumbeantragung sollte man sich ein paar Stunden Zeit nehmen, da viel gefragt wird. Außerdem sollte beachtet werden, dass man das Visum unbedingt von Deutschland aus beantragt, um Komplikationen zu vermeiden. 1 In der Regel bekommt man aber innerhalb eines Tages die Bestätigung. Meine Flüge habe ich über sta travel zwei Monate vor Abflug gebucht. Ich empfehle hier ordentlich Preise zu vergleichen und möglichst früh zu buchen, um bares Geld zu sparen. Angereist bin ich Anfang September, zwei Tage vor Beginn der Orientation Week. Das Thema Unterkunft kann gelassen angegangen werden. Ich habe am Tag meiner Ankunft an der Gold Coast über das Internetportal flatmates.com.au zwei Wohnungsbesichtigungen in direkter Uninähe vereinbart und hatte am Ende des Tages ein Zimmer mit eigenem Bad für vier Monate in einer netten Gastfamilie für 230 AUD gefunden<sup>2</sup>. Möchte man jedoch on-campus oder in den Wohnkomplexen in Uninähe (Varsity Shores, The Reserve, The Cape) wohnen, so sollte man sich zeitnah um eine Unterkunft dort bewerben.

#### **Das Leben in Australien**

Es sollte definitiv genug Budget für Verpflegung, Unterkunft und Reisen eingeplant werden. Das Leben in Australien gestaltet sich etwas teurer, wofür man im Austausch jedoch eine unglaubliche Lebensqualität geboten bekommt. Finanzielle Unterstützung bietet das Auslands-Bafög oder verschiedenste Stipendien, auf die man sich bewerben kann. Ich wurde beispielsweise im Rahmen des PROMOS Stipendiums des DAAD während meines Aufenthalts unterstützt. Außerdem lohnt es sich auf jeden Fall, bereits mit ein paar umgetauschten Dollars anzureisen und sich zudem eine DKB-Card anzuschaffen. Damit kann man weltweit kostenlos Geld abheben, wodurch einem recht hohe Bankgebühren beim Geldabheben erspart werden.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Auf der Website der australischen Botschaft findet sich eine Liste von Ländern für die es notwendig ist zur Visumsbeantrgung biometrische Daten in der nächstgelegenen Botschaft abzugeben. Frankreich steht bspw. neben einigen wenigen anderen europäischen Ländern auf dieser Liste.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Die Preise belaufen sich zwischen 180 – 250 AUD pro zwei Wochen.





In und um die Bond Universität herum lässt sich einiges unternehmen, dabei ist vieles an der Gold Coast mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Zur Nutzung dieser erstellt man sich eine "GoCard" und registriert sich online für den 50%-Studentenrabatt. So kann man vorlesungsfreie Zeit am Strand verbringen oder man geht in eines der vielen Shoppingzentren. Die nahegelegenen Nationalparks Springbrook, Lamington oder ein Ausflug zum Mount Warning (unbedingt bei Sonnenaufgang erleben) lohnt sich allemal. Über das Student Flight Reisebüro auf dem Campus lassen sich zudem Trips in die Umgebung buchen. Surfwochenenden in dem Hippie-Städtchen Byron Bay oder ein Ausflug an die Sunshine Coast nördlich von Brisbane sind zu empfehlen. Im Verlauf des Semesters bin ich neben den Uniaufgaben über die Wochenenden gereist, um möglichst viel von Land und Leuten zu erleben:

- ✓ Schnorcheln und Tauchen auf den Whitsundays
- ✓ Outback-Abenteuer Wochenende im roten Zentrum Australiens (Uluru, Kata Tjuta, Kings Canyon)
- ✓ Tauchen im Great Barrier Reef in Cairns
- ✓ Tasmanien "Under Down Under"
- ✓ Melbourne oder wie die Australier liebevoll sagen ,Mel' / ,Melb'

Silvester in Sydney darf man nicht verpassen, falls man mit dem Semester im September oder im Januar startet. Ein Erlebnis, an das man sich ein Leben lang erinnern wird! Außerdem habe ich mir im Reisebüro auf dem Campus eine 2-wöchige Tour durch Neuseeland nach Semesterende gebucht. Wenn man schon am anderen Ende der Welt ist, dann aber richtig!

#### In a nutshell...

Mein Auslandssemester an der Bond University zählt mit Abstand zu den besten Entscheidungen meines Lebens. Der Arbeitsaufwand ist zwar nicht zu unterschätzen, trotzdem wird man eine unvergesslich tolle Zeit dort verbringen. Die Universität bietet einem sehr viel zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung, man lernt fantastische Menschen aus aller Welt kennen und lebt den "Australian Way of Life" mit seiner Philosophie des "easy-going". Finanziell betrachtet handelt es sich dabei natürlich um ein großes Vorhaben, wenn man Studiengebühren, Flüge, Unterkunft, Essen und Reisen bedenkt. Dennoch trauere ich keinem Cent hinterher und bin der Meinung, dass sich sämtlicher Vorbereitungsaufwand und die Kosten mehr als gelohnt haben!

Falls du mehr über mein Auslandssemester an der Bond University erfahren möchtest, freue ich mich über Fragen. (3)

#### Nataša Bošnjaković

natasa.bosnjakovic@outlook.de



# Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses <u>Infomaterial</u> an und lass dich von unseren Studienberaterinnen über die <u>nächsten Schritte</u> informieren.

#### **Stuttgart**

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40 stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

#### **Hamburg**

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160 hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

#### Berlin

Gormannstraße 14 · 10119 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810 berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

#### Köln

Salierring 48  $\cdot$  50677 Köln  $\cdot$  +49 (0) 221 975 868 70 koeln@gostralia.de  $\cdot$  koeln@gozealand.de

#### **Dortmund**

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39 dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

...oder direkt auf www.gostralia.de und www.gozealand.de











